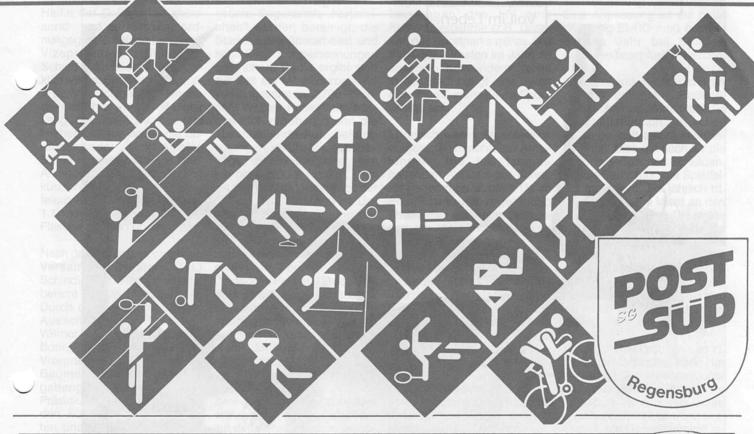
POST SID B 6387 POST SID B 6387 2/2001 April – Juni / COCOCOC

Magazin der Sportgemeinschaft Post/Süd Regensburg e.V.







Delegiertenversammlung

Ein arbeitsreiches Jahr für die SG Post/Süd

Bilanz des Hauptvereins/Turbulenzen wurden gemeistert

Delegiertenversammlung (DV) vom 18. Mai zog Bilanz über die Arbeit des Gesamtvereins. Von 91 Delegierten nahmen 75 Personen ihre Anwesenheitspflicht wahr, so daß die Versammlung - da mehr als die Hälfte der Delegierten anwesend und zur Sitzung ordnungsgemäß geladen war - von Vizepräsident Sturmhart Schindler für beschlußfähig erklärt wurde. Besonders begrüßte der Vize Schindler die Mitglieder des Ehrenrates Wolf-Dieter Lang, Michael Scheuerer und Herbert Schiller, sowie die Ehrenmitglieder "Jack" Alkofer, Bernd Häusler und Hans Ned. An Sportkamerad Ned, der erst kürzlich seinen 87. Geburtstag feiern konnte und schon seit 1.1.1936 Mitglied ist, wurde ein Flasche Rotwein überreicht.

Nach dem Totengedenken gab Versammlungsleiter (VL) Schindler den Rechenschaftsbericht für das Präsidium ab. Durch das beruflich bedingte Ausscheiden von Präsident Werner Lang (Versetzung nach Bonn) und dem Rücktritt des Vizepräsidenten Dr. Christian Baumann mußten die Aufgabengebiete innerhalb des Präsidiums neu geregelt werden. Für Rechtsangelegenheiten und Verträge sowie den Leistungssport 1. Fußballmannschaft kümmert sich Vize Hermann Vanino, die Leitungen der Sitzungen sowie den Kontakt zur Geschäftsstelle obliegt Vize Sturmhart Schindler und die Vertretung nach außen, einschließlich des Wirtschaftsteils, hat Vize Herbert Schlegl zusammen mit den Vorgenannten inne. Zusätzliche Aufgaben -Hallenbelegung Mitgliederehrung - hat auch noch Maria Ludwig übernommen. Das Präsidium, so VL Schindler, war somit jederzeit voll funktionsfähig.

Auch in der Geschäftsstelle gab es einen Wechsel. Roswitha Lehner schied nach 12-jähriger erfolgreicher Arbeit auf eigenem Wunsch aus. Für ihren Einsatz dankte Schindler herzlich. Neu in der Geschäftsstelle sind Gundula Engel und Johann Rester tätig.

Überarbeitung und Aktualisierung der Mitgliederkartei brachte ein negatives Ergebnis. Sogenannte "Karteileichen" wurden bereinigt, die Stammdaten überarbeitet und schließlich Doppelnennungen gestrichen. Damit ergibt sich zur Zeit ein Mitgliederbestand von insgesamt ca. 2.700 Personen. Weitere Korrekturen können sich ergeben, wenn die abschließende Aufarbeitung vollzogen ist. Die Mitgliedsbeiträge - die rückläufig sind - sollen nicht erhöht werden. Dies gilt auch für Sonderbeiträge der Abteilungen, Erheblich ins Gewicht fällt die Abführung der Mehrwertsteuer an das Finanzamt. Sehr bedauerlich ist darüber hinaus die völlige Streichung von Fördermitteln der Deutschen Post AG! Diese Gelder trugen früher stets dazu bei. Sondermittel für den Breitensport gezielt einzusetzen leider vorbei. Dafür gibt es jetzt viele Millionen für eine Millionärsgesellschaft im Autorennsport.

Zwei Aufgaben sind besonders anzugehen: einmal sparsam mit den Vereinsgeldern umgehen und zum anderes neue Mitglieder für die SG Post/Süd werben, die z. .Zt. 25 Abteilungen umfaßt, da sich Mitte letzten Jahres eine neue Koronarsportgruppe unter Leitung von Kurt Rudner gebildet hat.

Die Gemeinnützigkeit des Vereins war gefährdet. Der große Einsatz von Schatzmeister Johannes Förster machte es möglich, das Problem zu lösen. Wäre dies nicht gelungen, hätten unter Umständen Spenden, Zuschüsse und Zuwendungen über einen Zeitraum von 10 Jahren nachversteuert werden müssen. Derzeit übersteigen die Betriebskosten die Einnahmen des Vereins. Deshalb müssen die Zuschüssen an die Abteilung, die der Hauptverein

(HV) leistet, gekürzt werden. Dazu kommen noch größere Aufwendungen wie die Sanierung des Heizkessels oder die Reparatur des Tiefbrunnens (Pumpe und Rohre). Das Präsidium verhandelt mit der Stadt Regensburg um für gewisse Leistungen des HV eine Kostenübernahme (z.B. Unterhalt des Sportparks mit ca. DM 250.000.— Kosten im Jahr) zu erreichen. Kein anderer Verein in der Stadt bringt eine derart gewaltige Summe für die Sportanlage auf.

Erfreulich waren die schriftlich vorgelegten Berichte der Abteilungen, die mit langanhaltenden Applaus zur Kenntnis genommen wurden. Da im Post/Süd-Kurier regelmäßig über diese enormen Leistungen berichtet wird, sollen an dieser Stelle Wiederholungen vermieden werden. Eines muß jedoch herausgestellt werden: im Verein gibt es Sportler, die von der Weltklasse über Europa bis zur deutschen Spitze dabei sind, ebenso, wie die Vielfalt im Breitensport mit einer ausgeprägten Jugendar-

Da im Namen der Kassenprüfer Johann Schmid eine korrekte Kassenführung bescheinigen konnte, wurde die Entlastung für den Hauptverein und die Abteilungen beantragt. Ergebnis: einstimmige Entlastung erteilt. Damit wurde auch die sorgfältige und so wichtige ehrenamtliche Tätigkeit der Kassenführung uneingeschränkt gewürdigt.

Zum 1. Januar 2002 wird der EURO Zahlungsmittel, weshalb die Beiträge auf die neue Währung umgestellt werden müssen. Eine Übersicht über die neuen "EURO-Beiträge" wird in der nächsten Ausgabe der Vereinszeitung veröffentlicht. Eine Anpassung an die neue Währung EURO muß auch in diesem Jahr bei Sonderbeiträgen beschlossen werden.

Abschließend wurde noch klargestellt, daß die 1. Fußballmannschaft als "Wirtschaftliche Geschäftsbereich" im vollen Umfange sich selbst finanzieren muß. Dies gilt auch für die Tilgung möglicher Schulden. Für die Benutzung der Spielfelder muß die 1. FM jährlich rd. DM 13.000.— an Miete an den Hauptverein zahlen. Die strikte Trennung ist erforderlich. da sonst die Gemeinnützigkeit des Gesamtvereins auf dem Spiele steht. Schließlich wurde noch auf die neue Redaktion beim Post/Süd-Kurier hingewiesen, die Alfred Hofmaier und Edwin Wifling übernommen haben.

Trotz mancher Probleme, so VL Sturmhart Schindler, kann der Verein mit viel ehrenamtlicher und idealistischer Arbeit die Aufgaben der nächsten Jahre angehen, wobei es daraufankommt, die Gemeinsamkeit eines Großvereines als Ganzes zu sehen. Nur über den Breitensport wird auch in der Zukunft die "Spitze" erreicht werden und die SG Post/Süd den führenden Platz in Regensburg und in Ostbayern halten können. (A.H.)





DER LEICHTERE WEG ZU BESSEREN SACHWERTEN

Die **SÜDFINANZ AG** bietet Ihren Kunden alle Vorteile für eine sorgenfreie und sichere Investition in Sachwerte. Die Integrität bei der Beratung ist unsere Unternehmensgrundlage. Der Sachverstand für richtige Entscheidungen ist unser Kapital. Das Vertrauen unserer Kunden ist unsere Existenz.

Alle Leistungen und Informationen, die für fundierte Entscheidungen zu einer Sachwertanlage benötigt werden, sind bei der **SÜDFINANZ AG** unter einem Dach. Das spart Kosten, Zeit und gibt Entscheidungssicherheit.

Die Dienstleistungen der **SÜDFINANZ AG** spannen einen Bogen vom jungen Anleger bis zum kapitalstarken Investor. Und genau das macht dieses Konzept so einzigartig.



AM INSELPARK

GOLFRESIDENZ DEUTENHOF





GRAF STERNBERG ENSEMBLE

Vermietung und Haus- / Mietverwaltung

Anlage Immobilien

Maklerdienste

Immobilien Ansparfonds



Stammhaus der Südfinanz AG in Regensburg

Eigengenutzte Immobilien

Gewerbeimmobilien

Projektentwicklung





Skiabteilung

Schnee war Mangelware

ir bedanken uns noch einmal für euer Verständnis für die gescheiterten Skifahrten der vergangenen Saison. Leider hat uns der Wettergott einen ganz üblen Streich gespielt. Die meisten Termine mußten wegen extremen Schneemangel abgesagt werden. Es gab leider auch keine Ausweichmöglichkeiten. Das Jugendlager am Schatzberg konnte mit 29 Teilnehmern und 5 Betreuern durchgeführt werden. Erfreulich ist, daß wieder jüngere Teilnehmer und vor allem Vereinsmitglieder dabei waren. Der Skikurs fand ebenfalls guten Anklang. Dank der Beschneiungsanlage am Geißkopf sind alle 4 Tage mit Abschlußrennen durchgeführt worden. Auch dieses Jahr ist die Teilnehmerzahl des Snowboardkurses wieder gestiegen. Mit neuer Un-

terstützung durch Matthias Ludwig konnte diese Gruppe verstärkt werden.

Bei der Fortbildung zum Übungsleiter hat unsere Elisabeth Koch als Lehrgangsbeste bestanden. Herzlichen Glückwunsch Elli!

Ski-Sommerprogramm:

Wir laden alle Mitglieder der Skiabteilung recht herzlich zu unserem **Sommerfest** ein. Es findet wetterbedingt am 11.7. oder 18.7.2001 statt. Der genaue Termin wird noch in den Trainingsstunden bekannt gegeben.

Raditour: Am Sonntag, den 22. Juli 2001 schließen wir uns der Radsportabteilung zu einer gemütlichen Fahrt an. Die Strecke führt von Falkenstein über den Radweg zurück nach Regensburg. Treffpunkt ist um 13.00 Uhr in Falkenstein, Anfahrt mit dem Fahrradbus möglich oder per Rad nach Absprache.

Schwimmen: Für alle Vereinsmitglieder steht das Städt. Hallenbad in der Gabelsbergerstraße jeden Freitag von

19.30 bis 21.00 offen. Wir bieten unverbindlich eine Wassergymnastik für Wirbelsäule und Rücken an. Außerdem steht ihnen die Dampfsauna mit Ruhezone zur Verfügung. Sie bezahlen lediglich DM 1,50 pro Erwachsener und DM 1,00 pro Kind.

Sommerferien: Da in den Ferien die Turnhallen geschlossen sind, werden wir uns zum Ausgleich jeden Dienstag zum gemeinsamen Radlfahren treffen.

Abfahrt ist um 18.30 Uhr am VMG Königswiesen. Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen.

Rollerbladen ist auch angesagt. Wenn ihr fit genug seid für einen Wettstreit mit unserem "Grufti", dann setzt euch mit Karl-Heinz Kraus, Tel. 0941/999 586 in Verbindung. Wir sind gespannt, wer hier wem noch was beibringen kann. Berichterstattung an die Redaktion erwünscht.

Die Abteilungsleitung würde sich über eine zahlreiche Teilnahme an den Sommerterminen rießig freuen. Das Winterprogramm für die Saison 2001/2002 geben wir in der nächsten Ausgabe der Vereinszeitung bekannt.

(Uschi Unfried)





Herzlich willkommen

Wir begrüßen Sie recht herzlich in unserem Verein. Gerade weil Sie neu sind, wünschen wir, daß Sie sich in Ihrer Abteilung recht bald wohl fühlen und die Freude am Sportbetrieb finden mögen, die Ihnen persönliche Bereicherung und gesundheitlichen Gewinn beschert.

Auchter Eberhard, Auchter Lukas, Beil Alexander, Benisch Günter, Biersack Gisela, Bojan Milicevic, Borstel Max von Braun Jonas, Brehm Silvia, Buhl Matthias, Burk Oliver, Caspers Tobias, Christoffers Susann, Deutsch Mathias, Ecker Monika, Engelhardt Igor, Faust Andreas, Fehrle Christopher-Maximilian, Fessmann Franz, Folger Maximilian, Freiberger Herbert, Grabowski Vitali, Grandel Benedikt, Haji Mohamed, Hartmann Peter, Helmreich Stefanie, Hetzenecker Alexander, Hirzinger Holzwarth-Rödel Birgit, Huber Sabine, Humps Hans, Jackermeier Matthias, Jackermeier Simon, Josef Martin, Kagerer Christine, Karakava Sakir, Karl Wilhelm. Körber Florian, Kouldiaev Krech Kristin. Maxim. Kronschnabl Marco, Lösch Andreas, Lösch Fiona, Lottner Benedikt, Lutz Roman, Lutz Volker, Moser Andreas, Moser Christian, Olwitz Julia, Reichelt Thomas, Rettig Philipp, Riepl Ludwig, Riss Richard, Rödel Jan, Rödel Sina, Sack Rudolf, Sani Binia, Schelbert Günter, Schmidt Elisabeth, Sendler Nick, Simunic Oliver, Steffens Lea Maria, Steffens Lisa Marie, Tschirner Peter, Versbach Lea, Versbach Mark, Waldenmayer Roland, Wich Helmut, Wiesmüller Felix, Wolski Andreas, Zink Simon, Zissopoulos Apostolos, Zuber Daniel, Zuber David, Zuber Joachim

Haben Sie . . .

Tel. (0 94 82) 29 48

ein neues Konto oder eine neue Adresse? Um Rücksendungen oder Bankrücklasten zu vermeiden, bitten wir Sie um Mitteilung an unsere Geschäftsstelle.

WIR GRATULIEREN HERZLICH

Alles Gute, Gesundheit und Erfolg wünscht die SG Post/ Süd allen ihren Geburtstagskindern und besonders zu

50 Jahre

Haunschild Ewald, Beutlhauser Manfred, Schweinfurter Marika, Gördes Richard, Wegmann Alois, Ned Günter, Himmelstoß Michael, Reisinger Josef, Lermer Hubert, Schaidinger Edelgard, Dombrowe Peter, Stark Marianne, Grau Arthur, Maier Johann, Pruy Helga, Spängler Robert, Fischer Robert, Michl Monika, Langer Horst, Kaiser Edmund, Halilovic Christine, Kasüske Marlies, Schleicher Ursula, Maier Rudolf, Schmid Manfred, Grünbeck Norbert

55 Jahre

Sixt Brigitta, Weber Erich, Roth Ferdinand, Eichinger Georg, Stumpf Werner, Holzberger Gitta, Gessl Willi, Schmid Waltraud, Gutzelnig Wilfried, Kaiser Christa, Weissgerber Edeltraud, Münzer Helga, Knogl Hubert

60 Jahre

Küster Horst, Czech Helga, Royes Günther, Wahnschaffe Joachim, Hundsrucker Eva, Degen Gerhard, Schieber Gerhard, Ackermann Gottfried, Gessl Monika, Seifert Ursula, Weikl Hans, Krömer Heidrun, Semmler Hannelore, Popp Hubert, Hermann Walter, Krinner Heinrich, Kratzer Heidi, Kaiser Inge, Richter Edeltraud

65 Jahre

Kleiner Peter, Thaller Hans, Cieplik Elisabeth, Gufler Maria, Sämmer Max, Penning Ruth, Reisinger Hans, Heimgärtner Hildegard, Hack Rudolf, Moebius Wilhelm, Humps Hans, Knott Norbert, Rappel Horst, Duchardt Oskar

70 Jahre

Schilling Hans, Schöberl Rudolf, Schützenmeier Josef, Hahn Johann, Eberwein Mathilde, Wittkowsky Franz, Engl Erna

75 Jahre

Häusler sen. Bernhard, Veith Gerhard, Reiss Josef, Götz Karl,

80 Jahre

Heimann Charlotte, Eibl Gunthilde, Loipeldinger Jakob, Dittmann Johannes, Ned Pauline.

85 Jahre

Gerl Therese

90 Jahre Schenkel Franz

PIETÄT-BESTATTUNGEN Rudi Staeck Erd- und Feuerbestattungen, Überführungen Seit über 30 Jahren in Regensburg Tag und Nacht erreichbar ZENTRALE: 93049 Regensburg, Prüfeninger Straße 78 Telefon (09 41) 2 19 67, Fax (09 41) 2 27 48 FILIALEN: 93086 Wörth a. d. Donau Regensburger Straße 10 93133 Burglengenfeld Kallmünzer Straße 10

Tel. (0 94 71) 85 46



Judo

Judokas belegen Mittelplatz in der Landesliga

or dem letzten Saisonkampf liegen die SG Post/Süd Judokas auf dem 4. Tabellenplatz der Judo - Landesliga Nord. Auch mit dem erwarteten Sieg im Heimkampf gegen den Tabellenvorletzten ATSV Erlangen kann sich die 1. Mannschaft in der Tabelle nicht mehr weiter verbessern. Trainer Peter Kurzetkowski hätte zwar gerne sein Team um einen oder zwei Plätze weiter oben in der Abschlusstabelle gesehen. Letztendlich darf der Landesliganeuling jedoch mit dem erreichten Mittelplatz zufrieden sein.

Den bisherigen drei Siegen gegen den 1. JC Marktredwitz, beim Post SV Hof und gegen den TSV Altenfurt stehen drei Auswärtspunktverluste bei Bushido Amberg, der TG Höchberg und beim TV 1848 Erlangen (kampflos) gegenüber. Die erfolgreichsten Einzelkämpfer aus dem SG Team sind Rüdiger Ellmauer, der von 10 Kämpfen 8 gewann, Ralph Gruber mit 6 Siegen in 8 Kämpfen sowie Oliver Krienke und Benjamin Mahl, die jeweils in 6 Kämpfen 4 mal die Matte als Sieger verlassen konnten.

Die Tabelle vor dem letzten Kampftag:

1. TV 1848 Erlangen	12:0 Punkte
2. TG Höchberg	10:2 Punkte
3. Bushido Amberg	8:4 Punkte
4. SG Post/Süd	6:6 Punkte
TSV Altenfurt	5:7 Punkte
6. Post SV Hof	5:7 Punkte
7. ATSV Erlangen	2:10 Punkte
8. 1. JC Marktredwitz	0:12 Punkte

Oberpfalzmeisterschaften der MU13

m 26. Mai.2001 fanden Oberpfalzmeisterschaften der männlichen Judokas in der Altersklasse U 13 statt. Hierbei konnte die Judoabteilung der SG Post/Süd Regensburg zwei Medaillen erkämpfen. Dennis Schifferl be-

legte in der Gewichtsklasse bis 38 kg den 2. Platz und Dominik Völk konnte sich in der Klasse bis 36 kg die Bronzemedaille sichern. Beide Kämpfer qualifizierten sich damit für die Nordbayerischen Einzelmeisterschaften.

Ranglistenturnier in Wernberg Erfolge für Post/Süd Judokas

Das Ranglistenturnier des Bezirks Oberpfalz, ausgetragen am 16. Juni in Wernberg/Köblitz, brachte einen vollen Erfolg für Post/Süd Judokas:

Joscha Neubert	MU 15
Christian Reiser	MU 17
Georg Volpert	MU 17
Anja Weinzierl	FU 15
Matthias Rußwurm	MU 15
	MU 15
Stefan Härtl	MU 15
	Christian Reiser Georg Volpert Anja Weinzierl Matthias Rußwurm Christopher Völk

Bereits in den Osterferien erhielt Anja Weinzierl eine Einladung vom Bayerischen Judoverband nach Inzell. Dort nahm sie an einem einwöchigen Kaderlehrgang teil. Aufgrund ihrer bisherigen Erfolge wurde sie nach dem Ranglistenturnier in den Oberpfalzkader einberufen und startet am 21./22. Juli im Bayernpokal in Neutraubling. Herzliche Glückwunsch und weiterhin viel Erfolg.

Anja Weinzierl holt Gold und Silber

In ganz starker Form präsentierte sich in Kirchheim unter Teck das Nachwuchstalent der SG Post/Süd - Judokas Anja Weinzierl bei der Süddeutschen Einzelmeisterschaft der Frauen in der Altersklasse U15. In der Gewichtsklasse bis 52 kg erkämpfte sich die Judoka die Vize-Meisterschaft. Die 13-Jährige, die erst seit dieser Saison in der Altersklasse U-15 kämpft, qualifizierte sich als Oberpfalzmeisterin über die Nordbayerischen und Bayerischen Meisterschaften für die Titelkämpfe. Bei der Süddeutschen Meisterschaft Anfang Mai besiegte Anja auf ihrem Weg ins Finale die Württembergische Vize-Meisterin, die Bayerische Meisterin und die Badische Meisterin. Erst im Endkampf musste sie sich der Württembergischen Meisterin knapp geschlagen geben. Alle Kämpfe gingen über die volle Kampfzeit.

Am Pfingstwochenende fand in Salzburg das 7. Internationale Judoturnier statt, eines der größten Turniere Österreichs für Nachwuchskämpfer. Die große internationale Bedeutung wurde durch die Teilnahme von 400 Judokas aus vielen europäischen Nationen mit Regionalund Nationalteams unterstrichen. Die SG Post/Süd Regensburg stellte 5 Judokas in den Altersklassen U15 und U17.



Anja Weinzierl mit Goldmedaille und Siegerpokal.

Christopher Völk, Felix Wiesmüller, Alexander Beckmann scheiterten aber bereits in der Vorrunde. Christian Reiser musste verletzungsbedingt aufgeben. Anja Weinzierl besiegte zunächst die Österreicherin Krallinger aus Hallein fünf Sekunden vor Ende der Kampfzeit, trotzdem sie zuvor durch eine krasse Fehlentscheidung des Kampfgerichts benachteiligt wurde. Durch einen weiteren Sieg über das Mitglied des ungarischen Jugendnationalteams Meszaros erreichte die SG-Judoka das Finale. Dort holte sie sich in einem souverän geführten Kampf vorzeitig die Goldmedaille durch Ippon gegen die sehr starke Österreicherin Kufner.



Unsere erfolgreichen Judokas in Salzburg









TSV Abensberg tritt von Vereinbarung zurück Ratisbona-Cup 2001 abgesagt

2001 in der Donau-Arena Gründen ist es der Judogeplante Event ist abgesagt. Am 13. Juni. hat sich der TSV Abensberg von der gemeinsamen Veranstaltung zurückgezogen.

Das für den 23./24. Juni Aus organisatorischen Abteilung der SG Post/Süd alleine nicht möglich, dieses Ereignis, wie geplant und vorbereitet, durchzuführen.

Wandern

Faschingswanderung.....

Am 17. Februar waren 27 Wanderfreunde unterwegs und trotzten dem Regenwetter. Auf der Marienhöhe konnte Wanderwart Herbert Schindler die Gruppe begrüßen, die durch den nassen Wald und teilweise rutschigen eisigen Untergrund das Ziel Eilsbrunn ansteuerte. Nach der Mittagspause im Gasthaus Erber ging es auf einer kürzeren Variante wieder zurück, wobei sich eine kleinere Gruppe noch zu einer Kaffeestunde nach Kleinprüfening zum "Haubner" abseilte. Trotz des anfänglichen Regens war die Faschingswanderung ein vergnügliches Erlebnis.

....Wanderung Rechberg-Wischenhofen....

Die 36 Wanderlustigen hatten nur einen Gegner: das Regenwetter. Gott sei Dank war man mit Schirmen und Anoraks gut ausgerüstet, so daß vom "Rechbergerhof" aus die Waldund Wiesenwege nach Wiedenhof, durch das Girnitztal. am 17. März in Angriff genommen werden konnte. Die hohe Luftfeuchtigkeit an diesem warmen Märztag heizte mächtig ein und die Gruppe war froh nach 2 1/4 Stunden im Gasthof Hummel Hunger (Brustspitz!) und Durst zu stillen. Beim Rückmarsch hatte der Wettergott sein Einsehen, die Schirme

konnten geschlossen bleiben. Wieder gut in Rechberg angekommen, galt es die Wanderstiefel vom Hauptschmutz zu befreien. Gut gelaunt und der Unbill des Wetters widerstanden ging der Ausflug zu Ende.

....Frühlingswanderung

Ab Lorenzen führte am 21. April die Wanderung mit 30 Teilnehmern nach Loch. Wieder hatten wir einen treuen Begleiter: das Regenwetter. Über 2 Stunden marschierten wir durch den feuchten und matschigen Wald bis im Landgasthof Meiler die Mittagsrast eingelegt werden konnte. Nach dieser Pause ging der Frühlingsspaziergang in eine Winterwanderung über, der Regen wurde zu Schnee. Froh waren wir, daß nach dem Weg über die Schwarzhöhe. nach 1 1/2 Stunden in Hainsacker beim "Prößl" eine Kaffeerunde eingeplant war. Als die SG Post/Süd-Wanderer gegen 1/2 5 Uhr wieder wohlbehalten und in guter Stimmung Lorenzen erreicht hatten, war auch das schlechte Wetter verges-

Wer künftig von der Wanderlust gepackt ist, wird herzlich eingeladen. Ein froher Wandertag ist für Jedermann/frau ein pfundiges Erlebnis. Auskünfte erteilt gerne Gerd Ruhland (Telefon: 3 33 27).

(Maria Listl)

Radsport

SG Post/Süd "Radsport aktiv"

Trainingsfahrten, die jeweils am Mittwoch und/oder am Samstag stattfinden ist die Radsaison 2001 wurde eröffnet. Der Treffpunkt für die Ausfahrten wird jeweils nach Absprache mit Helmut oder Maria Ludwig (Telefon: 0941/999666, 707 4545, 943-1024) festgelegt. Bei den Anrufen wird auch der Streckenverlauf und die voraussichtliche Zeitdauer mitgeteilt. Neben diesen Trainingseinheiten ist auch eine unfangreiche Halbjahresplanung für die Zeit Mai bis September 2001 zusammengestellt worden, die ebenfalls gerne an interessierte Radsportler übermittelt wird.

Aus dem Programm weisen wird auf die Tourenfahrt am 14. Juni in das Otterbachtal (Abfahrt 11.00 Uhr beim Sportpark

wöchentlichen am Kaulbachweg), auf die Trainingsfahrt mit dem Rennrad zur Vorbereitung auf den Arber-Rad-Marathon am 17. Juni (Treffpunkt nach Absprache). auf die Ausfahrt mit dem Tourenrad ins Altmühltal am 24. Juni (mit Fahrradbus um 8.00 Uhr ab Bahnhof), am 22. Juli Tour nach Falkenstein bzw. von Falkenstein nach Regensburg und auf die Teilnahme am 29. Juli am Arber-Rad-Marathon hingewiesen. Schließlich geht es noch am 5. August mit dem Tourenrad nach Straubing (Abfahrt 10.00 Uhr SG Sportpark). Im Herbst steht noch am 9. September eine "Fahrt ins Blaue" an. Wie gesagt, alle Einzelheiten nach telefonischer Absprache, es mögen viele Anrufe und Anfragen eingehen.

> (Helmut und Maria Ludwig, Telefon: 999 666)

SG Post-Süd Radsport-Abteilung • SG Post-Süd Radsport-Abteilung Programm 2001

Sonntag, 01. Mai

A Fahrt ins Blaue, Familienausfahrt mit dem Tourenrad am Donaubogen, ca. 20-30 km,
Abfahrt um 11.00 Uhr, Sportpark am Kaulbachweg (Parkplatz)

Sonntag, 20. Mai

Fahrt mit dem Tourenrad ins Naabtal (Naabtal-Radweg – Kallmünz) Abfahrt um 11.00 Uhr, Sportpark am Kaulbachweg (Parkplatz)

Montag, 04. Juni (Pfingstmontag) Δ Fahrt mit dem Rennrad in den Bayerischen Wald Treffpunkt und Zeitpunkt nach Absprache (siehe unten)

Donnerstag, 14. Juni (Fronleichnam)
Δ Fahrt mit dem Tourenrad ins Otterbachtal Abfahrt um 11.00 Uhr, Sportpark am Kaulbachweg (Parkplatz)

Sonntag, 17. Juni

Soffinday, 17, 3011

A Fahrt mit dem Rennrad - Vorbereitung auf den Arber-Rad-Marathon
Treffpunkt und Zeitpunkt nach Absprache (siehe unten)

Sonntag, 24. Juni

omitag, 24. Juni Fahrt mit dem Tourenrad von Kelheim aus ins Altmühltal und zurück Anfahrt nach Kelheim mit dem Fahrradbus bzw. mit dem Rad nach Absprache Der Bus fährt am Bahnhof ab um 8.00 Uhr, Rückkehr spätestens ca. 18.00 Uhr

Sonntag, 22. Juli

A Faint mit dem Tourenrad von Falkenstein über den Radweg zurück nach Regensburg. Treffpunkt ist um 13,00 Uhr in Falkenstein Anfahrt mit dem Fahrradbus bzw. mit dem Rad nach Absprache.

Sonntag, 29. Juli

Teilnahme am Arber-Radmarathon Treffpunkt und Zeitpunkt nach Absprache (siehe unten)

Sonntag, 05. August

Fahrt mit dem Tourenrad nach Straubing Abfahrt um 10.00 Uhr, Sportpark am Kaulbachweg (Parkplatz)

Sonntag, 09. September

Fahrt ins Blaue, Ziel noch nicht bekannt – Näheres nach Absprache Abfahrt um 11.00 Uhr, Sportpark am Kaulbachweg (Parkplatz)



Darüber hinaus ist einmal wöchentlich eine Trainingsfahrt mit dem Rennra vorgesehen (Mittwoch und/oder Samstag) Treffpunkt nach Absprache: Helmut oder Maria Ludwig: 0941/999666, 0941/7074545, 0941/943-1024



Badminton

Felix Künzer Spitze in Bayern und Deutschland

Aufstieg "Bayernliga" knapp verpasst

m 5/6.Mai 2001 waren die Aufstiegsspiele zur Bayernliga Süd. Unsere 2. Mannschaft hatte sich zur Teilnahme durch den Meistertitel im Bezirk dafür souverän qualifiziert. Für fünf Mannschaften hieß es in der Turnhalle Königswiesen einen der zwei Aufstiegsplätze zu erreichen. Am ersten Tag lief alles programmgemäß. Man konnte den Religationisten der Bayernliga. FT Blumenau sowie die Schwä-Deligation hische TSV Nördlingen mit jeweils 5:3 schlagen und stand auf Platz zwei. Am 2. Tag fand dann eine Art "Finale" gegen den TV Markt Schwaben statt, dass die Münchner Vorstädter mit 5:3 für sich entscheiden konnten. Unser Team belegte am Ende den undankbaren 3. Platz. Für die neue Saison gilt ganz klar die Devise "auf ein Neues". Durch den ebenfalls erkämpften Meistertitel der 3. Mannschaft kommt es nun zu der Situation. dass in der Bezirksliga Niederbayern/ Oberpfalz unsere 2. und 3. Mannschaft starten.

Wie in der Lokalpresse zu lesen war, sorgte unser bester Spieler, Felix Künzer für eine riesen Sensation im Einzelwettbewerb. Begonnen hat das Ganze am 10.2.2001 in Prien am Chiemsee bei den Bayerischen Einzelmeisterschaften

der Junioren im Badminton. Dort belegte der Spitzenspieler der SG Post/Süd Regensburg mit seinem Stammpartner Strödke Sebastian Neubiberg Platz 1 im Herrendoppel und Platz 2 im Herreneinzel. So qualifiziert, reiste der Sportstudent am 24./25. März nach Schwäbisch Gmünd zur Südostdeutschen Junioreneinzelmeisterschaft. Dort trat er in allen Disziplinen an und erreichte im Feld der besten Spieler aus Bayern, Sachsen und Baden/Württemberg die Plätze 3 im Herreneinzel, Platz 1 im Mixed mit Partnerin Melanie Herrle aus Neuburg/Donau und Platz 1 im Herrendoppel.

Erfolgreich ging es im Mai bei der Deutschen Meisterschaft in Ibbenbüren (NRW) weiter. Im Herreneinzel drang Felix Künzer bis ins Achtelfinale vor, wo dann für ihn - unter vorwiegend Erst- oder Zweitbundesligaspielern - das Ende In seinen Paradedisziplinen dagegen erreichte Felix mit seinen Stammpartnern jeweils das Halbfinale und belegte am Ende sensationell zweimal Platz 3. Mit diesen ausgezeichneten Plätzen zählte er zu den besten Bayerischen Teilnehmern dieser hervorragend besetzten Meisterschaft.

Fritz Schweinfurter

aktiv & gesund 🐒 🚈 älter werden –



Haben Sie ein neues Konto?

Dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und schicken Sie es an folgende Adresse:

SG POST/SÜD REGENSBURG, Kaulbachweg 31, 93051 Regensburg

Bankdaten

Neue Bankleitzahl

Konto-Nummer

Name o. Kurzbezeichnung der Bank

Name des Kontoinhabers

Bitte nur ausfülllen bei neuer Bankverbindung und bereits erteilter Einzugsermächtigung

Schach

Erste schaffte den Klassenerhalt

SG-Schachabteilung spielt auch in der kommenden Saison in der Bezirksliga. Bis zum letzten Spieltag verliefen die Begegnungen äu-Berst spannend, da die Zahl der Absteiger auch vom Geschehen in den höheren Spielklassen abhing. Förmlich bis zum "letzten Zug" mußte die "Erste" zittern. Am Schluß gab es noch zwei äußerst hart erkämpfte Unentschieden gegen die Mitkonkurrenten RT und Kareth. Schließlich erspielten die SG'ler den gerechten Lohn und konnten mit 7:11 Punkten in der Abschlußtabelle Dietfurt und Hainsacker hinter sich lassen - der Ligaerhalt war gesichert.

Für die kommende Saison sind leider keine Verstärkungen in Sicht, trotzdem besteht die Hoffnung, daß mit dem vorhandenen Spielerkader die

ie erste Mannschaft der Bezirksliga weiterhin gehalten SG-Schachabteilung werden kann.

Die zweite Mannschaft mußte immer wieder die besten Spieler für die "Erste" abgeben um die berufs-und studienbedingten Ausfälle abzudecken. Es war deshalb nicht leicht den Klassenerhalt zu sichern. Es ist als großer Erfolg anzusehen, daß das Team in der 2. Kreisliga Süd mit 6:8 Punkten den 5. Platz errang. Beste Spieler waren Eisenrieder und Garatva mit jeweils 6 Punkten aus 8 Spielen.

Die Trainingsabende der Schachabteilung finden jeweils am Dienstag ab 19.00 Uhr im Vereinsheim am Kaulbachweg statt. Dazu sind alle Schachinteressierten (Anfänger, Fortgeschrittene oder "Meister") herzlich willkommen.

(Manfred Schmid)



Vizepräsidenten

Sturmhardt Schindler Tel. 5 07 / 16 00 Herbert Schlegl Tel. 4 92 56 Hermann Vanino Tel. 9 77 76

1. Schatzmeister Johannes Förster Tel. 9 89 31

Präsidiumsmitglieder Norbert Bambl

Tel. 9 81 22 Hans Thaller Tel. 9 62 66 Maria Ludwig Tel. 99 96 66

Jugendwart Dieter Rütz Tel 0.94 05/57 87 Jugendsprecherin Daniela Denninger Tel. 94 82 99

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Sportgemeinschaft Post / Süd Regensburg e.v.

REDAKTION

Alfred Hofmaier Edwin Wifling

ANZEIGEN / WERBUNG

SG Post / Süd Sportwerbung GmbH

H. Marquardt , Prinzenweg 11, Telefon (0941) 59512-0

ANZEIGEN- UND REDAKTIONSSCHLUSS

Für die nächste Ausgabe

31. August 2001

Der Post / Süd Kurier erscheint vierteljährlich zum Quartalsende. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Bitte reichen Sie Berichte nur auf Diskette (ab WinWord 6.0 / Excel 5.0) ein. Bilder können nur als Papierabzüge (schwarz-weiß oder farbig, jeweils Hochglanz) verwendet werden.

GESCHÄFTSSTELLE

ORGANISATION

Gundula Engel, E-Mail: engel.psued@web.de

MITGLIEDERBETREUUNG

Johann Rester, E-Mail: rester.psued@web.de

BUCHHALTUNG

Gertraud Kammermeier

Telefon: Telefax:

(0941) 92052-0 80941) 92052-15

13.00 - 18.00 Uhr Di. Fr

09.00 - 12.00 Uhr

AIKIDO

Thomas Noszko Tel. 6 90 42 29

FUSSBALL

Edmund Ipfelkofer Tel. 50 62 82

KORONARSPORT

Kurt Rudner Tel. 48936

SCHACH Karl Geiger

Tel. 40 02 61

BADMINTON

Fritz Schweinfurtner Tel. 99 75 33

HANDBALL

z. Zt. Jack Lermer Tel. 6 66 72

LEICHTATHLETIK

Marga Graf Tel. 9 21 32

SENIORENSPORT In Vertretuna

Judith Bachleitner Tel. 9 27 56

BASKETBALL

Christian Höß Tel. 99 03 09

HIDO

Peter Kurzetkowski Tel. 70 16 84

NINJUTSU Robert Löw

Tel. (09461) 95 26 22

Fritz Weinbeck Tel. 81 82 4

DAMENGYMNASTIK

Sigrid Bitomsky Tel. (09498) 8389

WANDERN

Gerd Ruhland Tel. 3 33 27

RADSPORT Helmut Ludwig

Tal. 99 96 66

TENNIS

Oskar Duchardt Tel. 3 12 81

FISSTOCK

Bolf Schmitz Tel. 9 14 38

JAZZTANZ

Eveline Landsmann Tel. 4 56 71

Rock'n'Roll

Marcus Hubert Tel 64 71 82

TISCHTENNIS

Hans-Willi Reichert Tel. 2 37 09

Vereinsanschrift SG Post / Süd

Regensburg

Sportpark am Kaulbachweg 31 93051 Regensburg

Öffnungszeiten

Mo, Mi, Do

FALISTRALI

Eduard Bujak Tel. 6 13 28

KEGEL N

Reinhold Schätz

Tel. 9 02 18

SCHÜTZEN

Günter Leja Tel. (09452) 24 12

VOLLEYBALL

Albert Kellner Tel. 56 27 26

Zentrale Lage in Bad Abbach

Einkaufszentrum "Neuer Markt", Kindergarten und Schule in nur 5 Gehminuten erreichbar. Südwesthanglage mit herrlichem Ausblick auf die Burg und ins Donautal.

Günstige Preise

- Überzeugen Sie sich von unserem konkurrenzlosen Preis-Leistungs-Verhältnis
- 30% Preisvorteil zu Regensburg-Stadt - Volleigentum ab 3.560,- DM/qm Wohnfläche

Hier könnte Ihre Wohnung sein



2-Zimmer-Wohnung 48,0 qm DM 169.900,-2-Zimmer-Wohnung DM 229,900,-57,2 gm 3-Zimmer-Wohnung DM 289.900,-80,0 gm 4-Zimmer-Penthouse 96,0 qm DM 389.900,-

Beste Bauqualität

- Massive Ziegelbauweise mit Vollwärmeschutz
- Hochwertige Ausstattung mit Parkettböden, ausschließlich Deutsche Markenfabrikate
- Erfahrene Bauleitung garantierte Fertigstellung

Das könnte Ihr Haus sein



Grundstück 290 qm Wfl. 105 qm DM 439.900,-Grundstück 232 qm Wfl. 105 qm DM 454.900,-Grundstück 220 qm Wfl. 140 qm DM 504.900,-Grundstück 305 qm Wfl. 140 qm DM 519.900,-